

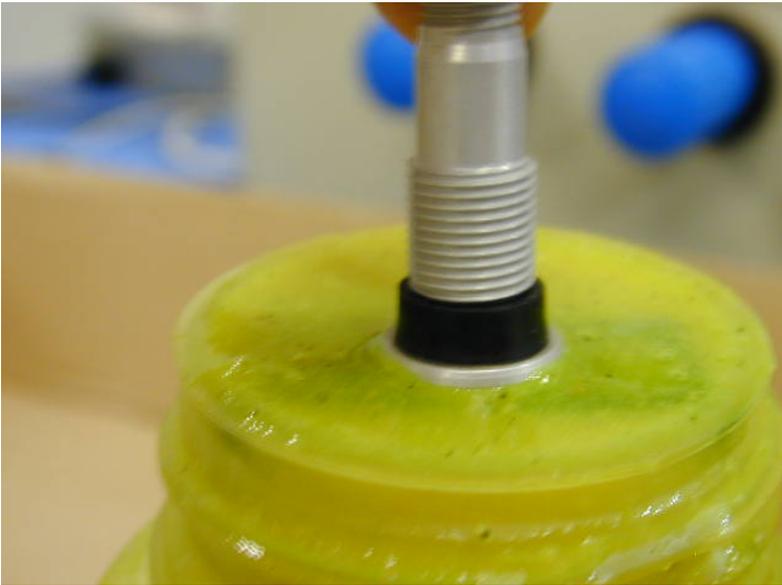
**Sensor Test**

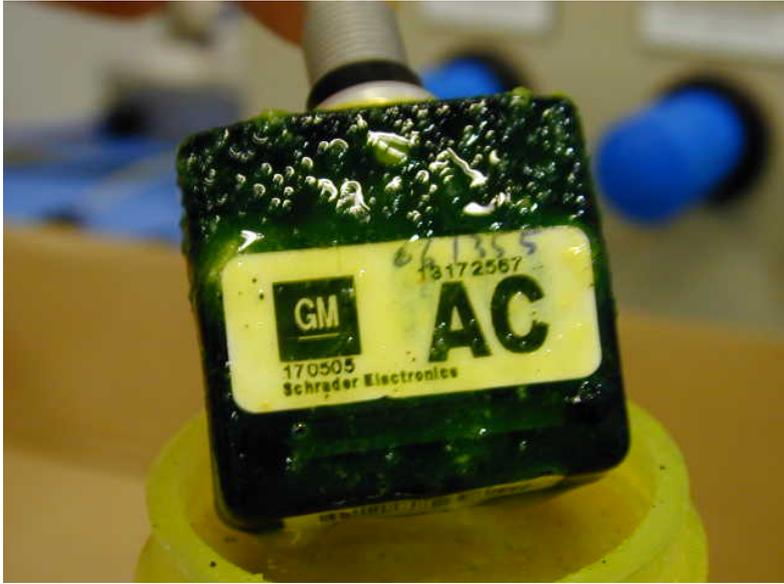
**Schrader / OPEL**

Test bestanden. Sensoren wurden nicht beschädigt.

**Erste Druckkontrolle Umgebung**

Transmitter ID No	LF aktiviert, wobei Druck von 30PSI ausgeübt wird
661355	31,0
665135	31,3
664103	31,0
664108	31,0
664725	31,0
661665	31,0





**Testantrag**

<b>Antragnr.:</b>	<b>T01182</b>
-------------------	---------------

Zur Ausfüllung vom Testersteller:

Datum: 09.08.2005	Teilnr./Teilbezeichnung:
Angefordert von: J. Hadden	70503035 - Sender
Gründe für den Test: R&D fordert die Bestätigung der Leistung des SEL-Senders (Opel) bei Gebrauch von PREMIUM-SEAL Repair (521256) an	
<p>Testerfordernis:  <i>Siehe urkundliche Belege, technische Angaben wenn nötig und/oder ggf. die vorherigen Testgesuche. Die Zahl der Muster angeben. Ggf. Zeichnungen/Skizzen beifügen, um das Testerfordernis genauer zu bezeichnen.</i></p>	
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Druckprobe bei 33 psi durch Learn Activation durchführen.</li> <li>2. Behälteranteil von Tx in (mitgeliefert) PREMIUM-SEAL Repair eintauchen, wobei sichergestellt werden muss, dass die Sensoranschlussbuchse vollständig gedeckt ist. Die DUTs 60 Minuten lang stehen lassen.</li> <li>3. Den Ventilkern entfernen und Luft (eingestellt auf 100 psi) durchs Ventil zuführen, um zu prüfen, dass es nicht blockiert ist. Den Ventilkern zurücklegen.</li> <li>4. Die DUTs in den Druckbehälter einlegen, den Druck auf 33 psi bringen und 96 Stunden in diesem Zustand stehen lassen. Bei der Aussetzung die Übertragungen in stationärer Betriebsart kontrollieren.</li> <li>5. Am Ende des Zeitraums von 96 Stunden den Druck im Behälter verringern, bis der Umgebungsdruck erreicht wird. Die DUTs noch 2 Stunden lang bei Umgebungsdruck liegen lassen, wobei die Übertragungen kontrolliert werden.</li> <li>6. Den Druck wieder auf 33 psi bringen und die nächste Übertragung erfassen.</li> <li>7. Die DUTs vom Behälter entfernen und eine Sichtkontrolle nach jeglichem großen Qualitätsverlust machen.</li> </ol>	
<p>Annahmekriterien / erwartete Leistung bei Test</p> <p>Bei Schritt 3: Die Luft soll durch das Ventil und Luftloch fließen.</p> <p>Bei Schritt 4: Die Neumessungsübertragung soll bei erster Druckausübung erfasst werden; dann in normaler stationären Betriebsart die Übertragungen während der Dauer der Aussetzung erfassen.</p> <p>Bei Schritt 5: Die Neumessungsübertragung soll bei erster Druckverringerng erfasst werden; dann in normaler stationären Betriebsart die Übertragungen während der Dauer der Aussetzung erfassen</p> <p>Bei Schritt 6: Die Neumessungsübertragung soll bei erster Druckausübung erfasst werden.</p> <p>Bei Schritt 7: Die DUTs sollen keine großen Schäden oder Qualitätsverlust zeigen, die die Leistung des Geräts beeinträchtigen könnten.</p>	
<p>Geschätztes Datum: Teststart: ____ Datum: Testende: 09.09.2005</p> <p>Entsorgung der Muster nach der Prüfung: <u>an JH zurückschicken</u></p>	

Zur Ausfüllung durch das Testlabor:

<p>Beurteilung des Testerfordernisses:  <i>ggf. Bezugnahme auf die Ergänzungsunterlagen.</i></p>
<p>Zu den Akten legen: Dichtmittel-Test</p>
<p>Vorgeschlagene Zwischenphasen bei der Beurteilung:</p>

**Testbericht - Zusammenfassung**

**Gesuchnr.:**

**T01182**

*Zur Ausfüllung durch das Testlabor:*

**Ergebnisse**

Siehe beigefügtes Schablone für weitere Einzelheiten

**Beobachtungen**

Testbericht erstellt von: [gez.]

Datum: 06.12.05

Bezugnahme auf originale Protokolle : originale Protokolle Aktenzeichen / Laborheft(e) Aktenzeichen \_\_\_\_\_\*

*Zur Ausfüllung vom Testersteller:*

Bericht erhalten: [gez.]

12.12.05

Unterschrift

Datum

Muster an den Testersteller zurückgeschickt / weggeworfen / im Testlaborarchiv mindestens 1 Jahr lang aufbewahrt \* (ggf. durchstreichen)

**Bestätigung der Leistung des SEL-Senders bei Gebrauch von PREMIUM-SEAL Repair**    Testgesuch T00894

TX# Nr.	TX# Identifikationsnr.	Erstes Learn bei 33 psi, Vor--Test	In die PREMIUM- SEAL Repair eintauchen und 60 Minuten lang stehen lassen	Kern entfernen und 100 psi ausüben. Nach Blockierungen prüfen. Kern zurücklegen.	In den Behälter bei 33 psi legen. 96-stündige Überwachung in stationärer Betriebsart . Neumessung kontrollieren, dann normale Druckübertragungen	(Nach 96 Stunden bei 33 psi) Den Druck auf 0psi 2 Stunden lang verringern. Neumessung kontrollieren, dann normale Druckübertragungen	Wieder unter Druck setzen bis 33 psi erreicht wird; die Übertragung erfassen. Die erste Neumessung, soll erfolgen, dann Neumessungen.	Physikalische Prüfung nach der Dichtmittel- Prüfung
1	316644	33.1	bestanden	keine Blockierungen	32.8	bestanden	33.1	kein bedeutender Schaden am Tx
2	315927	32.2	bestanden	keine Blockierungen	32.5	bestanden	32.5	kein bedeutender Schaden am Tx
3	317451	33.2	bestanden	keine Blockierungen	32.2	bestanden	32.5	kein bedeutender Schaden am Tx
4	316985	33.1	bestanden	keine Blockierungen	33.1	bestanden	33.3	kein bedeutender Schaden am Tx
5	317200	32.2	bestanden	keine Blockierungen	32.2	bestanden	32.5	kein bedeutender Schaden am Tx
6	316311	32.5	bestanden	keine Blockierungen	33.1	bestanden	32.8	kein bedeutender Schaden am Tx
7	310320	32.5	bestanden	keine Blockierungen	32.5	bestanden	32.5	kein bedeutender Schaden am Tx
8	317582	32.5	bestanden	keine Blockierungen	32.5	bestanden	32.8	kein bedeutender Schaden am Tx
9	315824	32.5	bestanden	keine Blockierungen	32.5	bestanden	32.5	kein bedeutender Schaden am Tx
10	316406	32.8	bestanden	keine Blockierungen	33.1	bestanden	33.1	kein bedeutender Schaden am Tx

**Dateiname: T00894MOUSSE und T00894MOUSSEB**